

Medienmitteilung vom 17. November 2022, Mobile App Zertifizierung

## «Zugang für alle» lanciert Zertifizierung für Mobile Apps

**Ob für Fahrplanabfrage oder fürs Bezahlen unterwegs: Mobile Apps sind aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Deren Nutzung steigt rasant, auch bei Menschen mit Behinderungen. Für diese ist es entscheidend, ob die Mobile Apps barrierefrei nutzbar ist. Mit der neu lancierten Zertifizierung von mobile Apps schafft «Zugang für alle» sowohl einen Anreiz, als auch eine Qualitätskontrolle für Anbieter:innen.**

Seit über 15 Jahren zertifiziert die Stiftung «Zugang für alle» barrierefreie Websites: Seit 2006 haben [über 100 Websites](#) das Zertifikat erhalten. Darunter auch komplexe Websites wie sbb.ch, bekb.ch, der Prämienrechner Priminfo des BAG, die Websites der Schweizerischen Post oder das E-Finance der PostFinance AG. Sie alle beweisen, dass die internationalen Richtlinien für digitale Inhalte, die **Web Content Accessibility Guidelines (WCAG)**, auch bei komplexen Internet-Auftritten erreichbar und umsetzbar sind. Gleichzeitig schafft ein solches Label auch **Transparenz**, sowohl für die Betreiber:innen wie auch für Nutzer:innen, die auf Barrierefreiheit angewiesen sind.

Inzwischen **explodiert die Nutzung mobiler Apps**: Gemäss [Bundesamt für Statistik](#) waren im Jahr 2019 bereits 8 von 10 Befragten auf mobilen Geräten online. Für viele unserer Kund:innen hat der mobile Zugriff, insbesondere per Mobile App, inzwischen aufgrund der Nutzungszahlen klare Priorität vor ihrem parallel verfügbaren Web-Angebot.

### Erste Mobile App ausgezeichnet

Um diesen Entwicklungen Rechnung zu tragen, zertifiziert «Zugang für alle» neu auch mobile Apps basierend auf WCAG 2.1 – als erste Zertifizierungsstelle im deutschsprachigen Raum. Die Prozesse und Aufwände sind dabei vergleichbar mit jenen bei Websites, abgestuft nach der Komplexität der jeweiligen Mobile App.

Als erste mobile App erhält [SBB Inclusive](#) der Schweizerischen Bundesbahnen SBB das Label der Stiftung «Zugang für alle». SBB Inclusive ist vollständig konform mit den WCAG 2.1 auf der Konformitätsstufe AA.

### Wer muss barrierefreie Mobile Apps anbieten?

Gemäss eGovernment-Standard eCH-0059 müssen in der Schweiz seit 2020 Mobile Apps der öffentlichen Hand barrierefrei sein. Diese Anforderung gilt für neue und überarbeitete Apps. Als Referenz gelten auch bei Mobile Apps die WCAG 2.1 auf Konformitätsstufe AA.

Mit dem neuen Label von «Zugang für alle» erhalten Anbieter:innen von mobilen Applikationen einen Anreiz, ihr System barrierefrei umzusetzen.

### Kontakt

Dr. Andreas Uebelbacher, Leiter Dienstleistungen «Zugang für alle»  
[andreas.uebelbacher@access-for-all.ch](mailto:andreas.uebelbacher@access-for-all.ch), Tel. +41 44 515 54 20

Philipp Keller, Geschäftsführer «Zugang für alle»  
[philipp.keller@access-for-all.ch](mailto:philipp.keller@access-for-all.ch), Tel. +41 44 515 54 20

## **Portrait Stiftung «Zugang für alle»**

### **«Zugang für alle» engagiert sich in vielfältiger Weise für digitale Inklusion**

«Zugang für alle» ist das Kompetenzzentrum in der Schweiz für digitale Barrierefreiheit. «Zugang für alle» versteht sich als Vermittlerin zwischen dem Anwenderkreis von Menschen mit Behinderungen und Anbietern von digitalen Informationen und Services. «Zugang für alle» ist gemeinnützig, eigenfinanziert und agiert im 1. Arbeitsmarkt. Die Hälfte der Mitarbeitenden hat eine Behinderung.

### **Sensibilisierung und Öffentlichkeitsarbeit**

«Zugang für alle» fördert das Bewusstsein bei Wirtschaft, Wissenschaft, Behörden, Politik und Bevölkerung für eine barrierefreie elektronische Informationsvermittlung sowie zugängliche digitale Dienstleistungen für behinderte Menschen. «Zugang für alle» erstellt und publiziert dazu u.a. in regelmässigen Abständen Schweizer Accessibility-Studien als Bestandesaufnahmen der Barrierefreiheit relevanter Internetangebote in der Schweiz.

### **Ausbildungsplätze und Praktika**

«Zugang für alle» bietet Menschen mit Behinderungen die Möglichkeit, ein Praktikum zu absolvieren, international anerkannte Zertifikate für Computeranwender zu erwerben (als ECDL-Testcenter) oder sich zu Accessibility-Spezialisten ausbilden zu lassen. Damit leistet «Zugang für alle» einen wertvollen Beitrag zur beruflichen und sozialen Inklusion von Menschen mit Behinderungen und verbessert deren Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

### **Expertise und Zertifizierungsinstitution**

«Zugang für alle» berät und unterstützt Behörden, Firmen, Organisationen und Privatpersonen bei einer barrierefreien Realisierung von digitalen Services, Websites und Smartphone-Apps. «Zugang für alle» prüft als Zertifizierungsinstitution digitale Angebote auf deren Barrierefreiheit gemäss WCAG (Web Content Accessibility Guidelines; internationaler Standard). «Zugang für alle» erstellt auch Expertenberichte bei juristischen Klagen im Kontext digitaler Barrierefreiheit.

### **Schulungen**

«Zugang für alle» vermittelt Wissen und Know-how über die Entwicklung barrierefreier Websites und Mobile Applications in öffentlichen Kursen und Workshops.

### **Enabler**

«Zugang für alle» realisiert Vorhaben im Bereich der barrierefreien Technologienutzung, um der Öffentlichkeit sowie interessierten Organisation und Personen freien Zugang zu Accessibility Know-how zu ermöglichen. Dazu gehört die Open-source Onlineplattform **www.accessibility-developer-guide.com**, eine umfassende Wissensdatenbank für die Entwicklung barrierefreier Webseiten.